

Solis

Kaffeemahlwerk
Moulin à café
Macinacaffé
Coffee-grinder
ESPRESSO

Typ/Type/Tipo 166



Bedienungsanleitung
Mode d'emploi

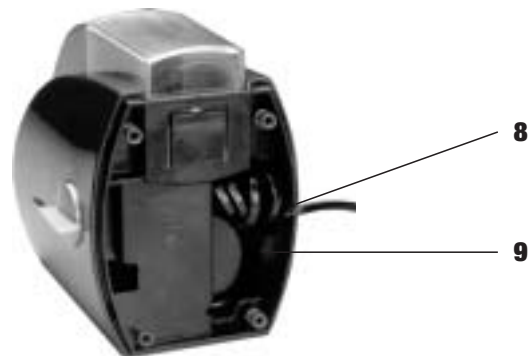
Istruzione per l'uso
Operating instructions

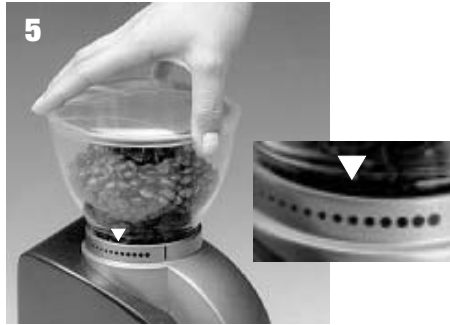
-
- 1 Deckel
 - 2 Bohnentrichter
 - 3 Mahlgradeinstellung
 - 4 Entriegelungszone des Bohnentrichters
 - 5 Einlaufabdeckung
 - 6 Auffangbecher
 - 7 Zeit-/Mengendosierschalter
 - 8 Netzkabelöffnung
 - 9 Kabelstauraum

- 1 Couvercle
- 2 Réceptacle pour les grains de café
- 3 Commande de la mouture
- 4 Dégagement du réceptacle à grains
- 5 Chape de l'orifice d'admission
- 6 Réceptacle pour le café moulu
- 7 Commande temps/quantité
- 8 Arrivée du cordon électrique
- 9 Espace de rangement du cordon

- 1 Coperchio
- 2 Contenitore dei chicchi
- 3 Dispositivo di controllo della macinatura
- 4 Dispositivo per la rimozione del contenitore dei chicchi
- 5 Protezione interna
- 6 Contenitore del caffè macinato
- 7 Dispositivo di controllo di tempo/quantità
- 8 Entrata del filo di alimentazione
- 9 Avvolgitore del filo

- 1 Lid
- 2 Bean container
- 3 Grinding control
- 4 Bean container release
- 5 Inlet cover
- 6 Ground coffee container
- 7 Time/quantity control
- 8 Power cord inlet
- 9 Cord-tidy





Bedienungsanleitung

Vor dem Gebrauch

Bitte lesen Sie alle im folgenden aufgeführten Informationen aufmerksam durch. Sie geben wichtige Hinweise für den Gebrauch, die Sicherheit sowie die Pflege des Gerätes. Bewahren Sie die Bedienungsanleitung gut auf.

Allgemeine Hinweise

- Das Gerät nur dann anschliessen, wenn die auf dem Typenschild angegebene Spannung mit der Netzspannung übereinstimmt.
- Das Gerät nur mit einem trockenen, höchstens leicht feuchten Tuch reinigen.
- Reparaturen dürfen nur von autorisierten Service-Stellen (z.B. SOLIS-Kundendienst) ausgeführt werden. Nicht fachgerecht reparierte Geräte stellen eine Gefahr für den Benutzer dar.
- Wird das Gerät zweckentfremdet, unsachgemäss bedient oder nicht fachgerecht repariert, kann keine Haftung für eventuelle Schäden übernommen werden. Ein allfälliger Garantie-Anspruch erlischt.

Sicherheitshinweise

- Das Gerät nicht mit defekter Zuleitung in Betrieb nehmen.
- Den Stecker nie am Kabel oder mit nassen Händen aus der Steckdose ziehen.
- Kinder erkennen die Gefahren nicht, die im Umgang mit Elektrogeräten entstehen können; deshalb Kinder nie unbeaufsichtigt mit Elektrogeräten alleine lassen.

- Das Gerät nie ins Wasser tauchen.
- Achtung: Vor der Reinigung unbedingt immer den Netzstecker ausziehen.

Inbetriebnahme

Stellen Sie das Gerät auf eine ebene Unterlage. Wickeln Sie die gewünschte Menge Kabel ab, **nur soviel wie erforderlich!** Führen Sie das Kabel zur Fixierung in die dafür vorgesehene Netzkabelöffnung (8) und stecken Sie den Stecker in die Steckdose. Die restliche, verbleibende Kabelmenge im Kabelstauraum (Abb. 1) verstauen. Öffnen Sie den Deckel des Bohnentrichters (Abb. 2), füllen Sie die gewünschte Menge Kaffeebohnen in den Bohnentrichter (max 250 g) (Abb. 3) und schliessen Sie den Deckel wieder (Abb. 4). Jetzt ist das Gerät betriebsbereit.

Mahlgradeinstellung

Normalerweise genügen die Haupteinstellpositionen, wie Sie auf der Mahlgradeinstellung (3) angegeben sind. Durch Drehung am Bohnentrichter (Abb. 5) lässt sich der Mahlgrad regulieren.

- = feiner Mahlgrad (z.B. für Espresso-Kaffeemaschinen)
- = mittlerer Mahlgrad (z.B. für Filter-Kaffeemaschinen)
- = grober Mahlgrad

Sollten die drei Einstellungen Ihrem persönlichen Geschmack nicht exakt entsprechen, können Sie natürlich auch in jeder beliebigen Zwischenposition mahlen.

Die Mahlgradregulierung darf bei bereits eingefüllten Kaffeebohnen nur bei laufendem Motor betätigt werden.

Wichtige Hinweise

Der Mahlgrad des SOLIS Kaffeemahlwerks ist auf mittleren Mahlgrad eingestellt.

Um den vollen Geschmack und das ganze Aroma der Kaffeebohnen auszukosten, sollten Sie den Deckel (1) des Bohnentrichters immer gut geschlossen halten. Mahlen Sie immer nur die Menge, die Sie gerade benötigen.

Dosierung

Das SOLIS Kaffeemahlwerk ist mit einer Zeit-Einstellung für die gewünschte Dosierung (7) ausgestattet. Stellen Sie damit das Kaffeemahlwerk auf die gewünschte Mahldauer ein. Das Gerät schaltet nach Ablauf der eingestellten Zeit automatisch ab. Möchten Sie die Mahldauer noch vor Ablauf der eingestellten Zeit unterbrechen, drehen Sie einfach den Drehknopf durch Linksdrehung soweit zurück, bis das Gerät ausschaltet.

Die Zahlen neben dem Dosierknopf bezeichnen die unterschiedlichen Mengen des Dosierwerkes.

Als Richtwert gilt (lediglich für groben Mahlgrad anwendbar)

Ziffer des Dosierreglers = Tassenanzahl
(Beispiel: Einstellung "3" = 3 Tassen)

Wieviel Kaffeepulver Sie für Ihre Kaffeezubereitung benötigen, hängt von der Kaffeesorte, dem Mahlgrad und Ihrem persönlichen Geschmack ab.

Achtung:

Bitte achten Sie darauf, dass Sie niemals zwei volle Dosiereinheiten (10 Tassen) ohne Zwischenentleerung des Auffangbechers (6) mahlen. Dadurch kann eine Überhitzung des Motors vermieden werden.

Steinsicherung

Bei den Mengen von Kaffee, die täglich verpackt werden, kann es auch beim auserlesensten Kaffee vorkommen, dass sich kleinste Steine unter den Bohnen befinden. Um Schäden zu vermeiden, ist das Gerät mit einer Steinsicherung ausgestattet - einer sogenannten Rutschkupplung, die eine Beschädigung des Mahlwerks verhindert. Sollte ein Stein in das Mahlwerk gelangen, macht sich dies durch lautes Rattern bemerkbar. Stellen Sie sofort das Gerät ab und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose. Öffnen Sie nun das Gerät wie im Kapitel "Reinigung des Mahlwerks" beschrieben und entfernen Sie den Stein.

Reinigung des Mahlwerks

Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose. Entnehmen Sie den restlichen Kaffee aus dem Bohnentrichter (Abb. 6) und entfernen Sie diesen durch Drehen (im Gegenuhrzeigersinn) bis zum Anschlag der Entriegelungszone (Abb. 7). Heben Sie nun den Bohnentrichter vom Gehäuse ab (Abb. 8). Jetzt ist der Mahlring soweit frei, dass Sie ihn nach oben hin aus der Maschine herausnehmen können. Für die Reinigung des Mahlwerks eignet sich am besten ein Pinsel mit weichen Borsten. Beim Zusammensetzen der Maschine verfahren Sie in umgekehrter Reihenfolge. Die transparenten Teile sind problemlos mit einem feuchten Tuch zu reinigen.